WS 5: Sprach(en)aneignung im Kontext audiovisueller und digitaler Medien

- Dr. Amra Havkić (Universität Paderborn)

Kurzbeschreibung
Welche Auswirkungen haben Fernsehen, Streaming und digitale Medien auf die Sprachentwicklung von Kindern? Hemmt Bildschirmzeit die Sprachaneignung bei Kindern im Vorschulalter oder können audiovisuelle Medien auch sprachliche Lernprozesse fördern? Und welche Rolle spielen sie insbesondere im Kontext von Mehrsprachigkeit? Der Workshop greift verbreitete Annahmen und Mythen rund um Bildschirmzeit, Mediennutzung und kindliche Sprachentwicklung auf und stellt diese wissenschaftlichen Erkenntnissen gegenüber. Dabei wird der Blick insbesondere auf die Potenziale audiovisueller Medien für die Aneignung weiterer Sprachen gerichtet. Einen besonderen Ausgangspunkt bilden die Ergebnisse einer Studie zu sogenannten Fernsehkindern (Havkić 2026): Kinder, die sich Deutsch bereits im Vorschulalter weitgehend ungesteuert durch den regelmäßigen Konsum deutschsprachiger Fernsehinhalte und ohne unmittelbare Interaktion mit deutschsprachigen Bezugspersonen angeeignet haben. Die Untersuchung verdeutlicht, dass audiovisueller Input unter bestimmten Bedingungen umfangreiche Sprachaneignungsprozesse unterstützen kann. Zugleich werden die Grenzen eines überwiegend rezeptionsbasierten Spracherwerbs aufgezeigt. Darüber hinaus wird diskutiert, welche Bedeutung audiovisuelle und digitale Medien für mehrsprachige Lebenswelten haben können, indem sie Kindern den Zugang zu Sprachen ermöglichen, die in ihrem unmittelbaren Umfeld wenig präsent sind. Dies betrifft sowohl die Aneignung weiterer Sprachen als auch Möglichkeiten, bestehende familiensprachliche Ressourcen durch entsprechende Medienangebote aufzugreifen und zu erweitern. Gemeinsam mit den Teilnehmenden wird diskutiert, welche Merkmale audiovisuellen Inputs sprachliche Lernprozesse begünstigen können und wie sich diese Erkenntnisse für die sprachliche Bildung im Elementar- und Primarbereich nutzen lassen. Der Workshop lädt dazu ein, gängige Vorstellungen über Mediennutzung kritisch zu hinterfragen und audiovisuelle Medien differenziert als mögliche Ressource mehrsprachiger Sprachaneignung zu betrachten.

Literatur:
Havkić, Amra (2026): Fernsehkinder: Eine mehrmethodische Studie zur ungesteuerten L2-Aneignung durch audio-visuelle Medien. De Gruyter. https://doi.org/10.1515/9783112227282